

Niederschrift

über die 26. Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Wyk auf Föhr am Dienstag, dem 19.04.2016, im Sitzungssaal der Amtsverwaltung.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 18:30 Uhr - 19:55 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Claudia Andresen

Herr Holger Frädrich

Herr Dirk Hartmann

Herr Klaus Herpich

Herr Jürgen Huß

Herr Till Müller

Frau Dr. Silke Ofterdinger-Daegel

Herr Paul Raffelhüschen

Herr Peter Schaper

stellv. Vorsitzender

von der Verwaltung

Frau Renate Gehrman

Herr Dennis Ketelsen

Entschuldigt fehlen:

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten
- 4 . Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse
- 5 . Einwohnerfragestunde
- 6 . Bericht der Werkleiterin des Liegenschaftsbetriebes
- 7 . Neubau "Park an der Mühle"
- 8 . Bericht des Kommunalen Prüfungsamtes über die durchgeführte unvermutete Kassenprüfung beim Städtischen Eigenbetrieb "Liegenschaftsbetrieb der Stadt Wyk auf Föhr"
Vorlage: Stadt/002148
- 9 . Darlehensprolongation
Vorlage: Stadt/002149
- 10 . Kläranlage Wyk auf Föhr, Umbau der Steuerungstechnik,
hier: Abschluss eines Ingenieurvertrages
Vorlage: Stadt/002152
- 11 . Bericht des Bürgermeisters

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Ausschussvorsitzender Herr Schaper begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Anträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnungspunkte 4 und 5 werden abgesetzt, da die Niederschrift der 25.Sitzung noch nicht vorliegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Beschlussfassung über die nichtöffentliche Beratung von Tagesordnungspunkten

Da die überwiegenden Belange des öffentlichen Wohls sowie berechnigte Interessen Einzelner es erforderlich machen, sprechen sich die Mitglieder des Finanzausschusses einstimmig dafür aus, den Tagesordnungspunkt 12 nicht öffentlich zu beraten.

4. Bericht über den Sachstand bereits gefasster Beschlüsse

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

5. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

6. Bericht der Werkleiterin des Liegenschaftsbetriebes

Frau Gehrman berichtet.

Die ersten Zahlungen für 2016 sind an die FTG und die WTG geflossen.

Es sind Reparaturarbeiten am Aqua Föhr durchgeführt worden, Kosten ca. EUR 4.000,00.

Hinsichtlich der künftigen Arbeiten am Aqua Föhr ist nun die Bezeichnung „Modernisierung“ statt „Sanierung“ zu verwenden.

7. Neubau "Park an der Mühle"

Herr Raffelhüschen berichtet.

Den Entwurf für den Neubau am „Park an der Mühle“ liegt nun vor. Die Baukosten werden ca. EUR 220.000,00 betragen, hiervon werden voraussichtlich 50% gefördert.

Der Ausschuss diskutiert, ob für das Objekt eine Pacht erhoben werden soll, da dort Veranstaltungen stattfinden werden. Dagegen spricht, daß diese Veranstaltungen wohl

wenig „kommerziell“ sein werden und der Verein womöglich eine Pacht nicht aufbringen könnte. Alternativ könnte über eine Senkung der Zahlungen an den Verein für den Unterhalt der Anlage, derzeit EUR 14.000,00 p.a., nachgedacht werden.

Es wird beschlossen, das Gespräch mit dem Verein zu suchen und eine Senkung der Zahlung der Stadt auf EUR 8.000,00 p.a als Pachtalternative anzustreben, grundsätzlich unter Vorbehalt, daß die o.a. Förderung gewährt wird.

8. Bericht des Kommunalen Prüfungsamtes über die durchgeführte unvermutete Kassenprüfung beim Städtischen Eigenbetrieb "Liegenschaftsbetrieb der Stadt Wyk auf Föhr"
Vorlage: Stadt/002148

Frau Gehrman berichtet anhand der Vorlage.

Sachdarstellung mit Begründung:

Das Kommunale Prüfungsamt des Kreises Nordfriesland hat ab dem 26.Oktober 2015 eine unvermutete Kassenprüfung beim Eigenbetrieb „Städtischer Liegenschaftsbetrieb Wyk auf Föhr“ durchgeführt.

Der vollständige Prüfungsbericht kann im Bau- und Planungsamt, Raum 20.1 eingesehen werden.

Da die Prüfung keine wesentlichen Beanstandungen ergeben hat, ist eine Stellungnahme gemäß § 7 Abs. 3 KPG nicht erforderlich. Dabei geht das KPS davon aus, dass die im Bericht enthaltenen Bemerkungen bzw. Hinweise künftig beachtet werden.

Das Prüfverfahren selbst ist damit abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zur Kenntnis genommen

Beschluss:

Der Bericht des Kommunalen Prüfungsamtes über die ab dem 26. Oktober 2015 durchgeführte unvermutete Kassenprüfung beim Städtischen Eigenbetrieb „Städtischer Liegenschaftsbetrieb der Stadt Wyk auf Föhr“ wird zur Kenntnis genommen.

9. Darlehensprolongation
Vorlage: Stadt/002149

Herr Bürgermeister Raffelhüschen berichtet anhand der Vorlage.

Sachdarstellung mit Begründung:

En ursprünglich vom städtischen Kurbetrieb aufgenommenes Darlehen zur Finanzierung des Umbaus des Wellenbades steht zum 15. März 2016 mit einem Restkapital in Höhe von 875.645,66 Euro zur Prolongation an. Das Darlehen wurde bis zu diesem Termin mit 3,585 % verzinst. Darlehensgeber war die Investitionsbank Schleswig-Holstein.

Auf Umfrage haben insgesamt 3 Bankhäuser am 04.03.2016 aktuelle Konditionsange-

bote vorgelegt. Das günstigste Angebot unterbreitete die Investitionsbank Schleswig-Holstein mit einem Zinssatz von 0,65 % bis zum Ende der Laufzeit am 15. Dezember 2026.

Der Bürgermeister hat am 04. März 2016 gemäß § 65 Abs. 4 der Gemeindeverordnung entschieden, das Darlehen zu den oben genannten Konditionen bei der Investitionsbank Schleswig-Holstein zu belassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zur Kenntnis genommen

Beschluss:

Die Eilentscheidung des Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.

**10. Kläranlage Wyk auf Föhr, Umbau der Steuerungstechnik, hier: Abschluss eines Ingenieurvertrages
Vorlage: Stadt/002152**

Herr Raffelhüschen berichtet anhand der Vorlage.

Sachdarstellung mit Begründung:

Bei der Erweiterung der Kläranlage Wyk 1995 wurde die damals aktuelle Steuerungstechnik Siemens S5-135U und S5-95U installiert. Diese Steuerungen sind von Siemens abgekündigt und nicht mehr offiziell lieferbar. Eine Ersatzbeschaffung kann nur noch auf dem Gebrauchtmart erfolgen. Daher ist es erforderlich die Steuerungstechnik auf die aktuelle Siemens S7-Familie umzustellen, damit die Anlagentechnik störungsfrei funktioniert.

Aktuell können die Kosten für den Umbau der Steuerungstechnik nur grob geschätzt werden. Nach Erarbeitung der Leistungsphase 2 wird eine Kostenschätzung und nach Leistungsphase 3 eine Kostenberechnung nach DIN 276 vorliegen.

Für die erforderlichen Planungsarbeiten nach HOAI wurden zwei Ingenieurbüros (Elektroplaner) um Abgabe eines Honorarangebotes gebeten.

1. Dipl.-Ing. Harald Schweingruber, Hopfenkamp 6, 38124 Braunschweig
2. Ingenieurbüro Hansen & Klümpen, Brachenfelder Straße 45, 24534 Neumünster

Die eingegangenen Angebote sind auf der Grundlage der HOAI 2013, „Technische Ausrüstung § 56“ angeboten worden.

Hieraus ermittelt sich ein Honorar gemäß HOAI 2013 für die Leistungsphasen 1-9

1. Dipl.-Ing. Harald Schweingruber, Hopfenkamp 6, 38124 Braunschweig

104.092,18 €

2. Ingenieurbüro Hansen & Klümpen, Brachenfelder Straße 45,
24534 Neumünster

130.057,43 €

Der preisliche Unterschied begründet sich dahingehend, dass bei dem Büro Harald Schweingruber die Leistungsphasen 1- 2, Grundlagenermittlung, Vorplanung entfallen, da die umzubauenden Anlageteile in der damaligen Planungstätigkeit bereits ausgearbeitet worden sind. Weitere Reduzierungen sind in den Leistungsphasen 3, 5, 7 und 8 zu finden. Außerdem bietet das Büro Schweingruber ein Umbauzuschlag von 10 % statt 20 % an.

Der Ingenieurvertrag wird als Stufenvertrag wie folgt geschlossen
Leistungsphase 3
Leistungsphase 4-7
Leistungsphase 8-9

Die Kosten der Honorarleistungen sind im Haushalt der Stadt Wyk auf Föhr für das Jahr 2016 in der Gesamtmaßnahme enthalten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss:

Auf der Grundlage ihres Angebotes vom 04.03.2016 wird das Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Harald Schweingruber, Hopfenkamp 6, 38124 Braunschweig zum Abschluss eines Ingenieurvertrages für die Leistungsphasen 3-9 zur vorläufigen Kostenannahme in Höhe von **104.092,18 €** beauftragt.

11. Bericht des Bürgermeisters

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Peter Schaper

Dennis Ketelsen